

Durchgaben aus der Transzendentalen Welt empfangen durch das

Hör-und Schreib Medium

Annegret Rövenich

**Botschaft vom 30.07.2021 „Wir waren sehr lebendige Menschen“**

„Wir waren sehr lebendige Menschen. Und wir leben weiter. Wir bedauern es, wenn wir uns nicht mit unserer Familie und unseren Freunden unterhalten können, weil sie nicht die Fähigkeiten dazu nutzen.

Wir möchten Trost geben - gerade jetzt, weil so viele Menschen so unerwartet an dem Virus und in der Flutkatastrophe verstorben sind. Gerade jetzt braucht ihr doch Trost und Hoffnung. Wir, die wir jetzt mit dir sprechen, sind so erpicht darauf zu zeigen, daß wir leben und der Kontakt zu euch nicht abgebrochen ist. Bitte, bitte! Macht euer Herz auf! Dann könnt ihr uns spüren. Wir sehen und spüren die Verzweiflung und möchten euch trösten. Wir hier sind sehr lebendig und unsere Verbundenheit mit euch bleibt. Es gibt das, was wir das Seelenband nennen.

Das wird durch unseren Tod nicht durchschnitten. Viele bei euch sagen, die Seele sei durch eine Silberschnur mit dem Körper verbunden. Ihr könnt also das Seelenband auch Silberschnur zwischen den Seelen der Familien und Freunde und den Seelen der Verstorbenen nennen. Nur, dass diese Schnur nicht durchtrennt wird. Denn dies geschieht auf der geistigen Ebene.

Ja, und der Mensch vergisst oft seinen großen, geistigen Anteil. Achtet auf die sogenannten Kleinigkeiten und Zufälle! Wir senden euch damit Zeichen unserer Existenz. Es gibt immer wieder Katastrophen. Aber danach entsteht Neues. So ist auch der Tod für viele eine Katastrophe - so scheint es -. Aber wir sind danach

quicklebendig in einem neuen Leben. Und wenn der Zurückgelassene das weiß, kann er nach unserem Tod ein gutes Leben weiterführen. Wir wollen sehr, dass ihr das wisst, damit ihr Trost und Zuversicht habt“